

Kleine Anfrage Christa Ammann (AL): Kamera auf dem Dach des Metro Parkings beim Eingang Bären-/Waisenhausplatz

Auf dem Dach des Metro Parkings, Ein- bzw. Ausgang für FussgängerInnen beim Bärenplatz/Waisenhausplatz, steht eine gut eingepackte Kamera. Von unten betrachtet sieht sie aus wie eine gewöhnliche Spiegelreflex-Kamera.

Die Anfangsvermutung bei der Entdeckung, dass die Kamera für den Zeitraum der Mahnwache vom 30. Januar 2016 auf dem Waisenhausplatz aufgestellt worden ist, hat sich nicht bestätigt. Am 1. Februar 2016 war die Kamera immer noch an ihrem Ort, wenn auch ein bisschen anders ausgerichtet.

Der Gemeinderat wird gebeten zu folgenden Fragen Stellung zu nehmen:

1. Wer hat diese Kamera zu welchem Zweck dort installiert?
2. Um was für ein Modell handelt es sich und in welcher Auflösung sind die Bilder/Aufzeichnungen?
3. Zu welchen Zeiten wird die Kamera verwendet?
4. Welche Personengruppen haben die notwendigen Kompetenzen, um zu entscheiden, ob die Kamera verwendet wird oder nicht?
5. Welches Aufnahmefeld kann mit dieser Kamera gefilmt/fotografiert werden?
6. Wo werden die Daten gespeichert und welche Personengruppen haben darauf Zugriff?

Dieser Vorstoss wurde verfasst von Christa Ammann.

Die AL Bern versteht sich als basisdemokratischer Zusammenschluss, deren gewählte Person in Delegierten-Funktion die Anliegen von anderen ihr nahestehenden Gruppen, Einzelpersonen und nicht-parlamentarisch-aktiven AL-Menschen ins Parlament trägt. Im Sinne der Transparenz und um der Personenfixierung auf die parlamentarische Vertretung entgegenzuwirken, wird deshalb der Name des/der VerfasserInnen auf dem Vorstoss erwähnt (ausser die UrheberInnen wünschen explizit, dass dies nicht so sein soll).

Bern, 04. Februar 2016

Erstunterzeichnende: Christa Ammann

Mitunterzeichnende: Luzius Theiler, Daniel Egloff, Mess Barry

Antwort des Gemeinderats

Das Stadttheater Bern wird derzeit umgebaut. Für die momentan laufende bauintensivste Phase wurde deshalb ein alternativer Spielort für Konzert Theater Bern gesucht. Da in der Stadt Bern auf keinen bestehenden Spielort ausgewichen werden konnte, wurde in den letzten Wochen auf dem Waisenhausplatz ein Provisorium erstellt, den sogenannten Kubus. Konzert Theater Bern hat die Firma Appalooza productions mit dem Bau des Kubus betraut.

Innert weniger Wochen entsteht also auf dem Waisenhausplatz dieses eindrückliche Provisorium. Für alle Beteiligten eine Herausforderung und ein Referenzprojekt. Der Baufortschritt wurde deshalb entsprechend dokumentiert und festgehalten.

Zu Frage 1:

Die Kamera wurde von der Firma Appalooza productions GmbH platziert. Dies erfolgte in Absprache mit den Betreibern des Metro Parkings. Mit der Kamera wird der Bau des Kubus im Zeitraffer dokumentiert.

Zu Frage 2:

Nach Auskunft der Firma Appalooza handelt es sich um eine normale Spiegelreflexkamera. Die Auflösung, in der die Fotos gemacht wurden, entspricht den für die Erstellung eines Zeitraffers nötigen Anforderungen an ein Foto.

Zu Frage 3:

Die Kamera auf dem Dach des Metro Parkings wurde vom 1. bis am 13. Februar 2016 tagsüber verwendet.

Zu Frage 4:

Der Fotograf und Eigentümer der Kamera wurde von der Firma Appalooza beauftragt, Fotos für einen Zeitraffer zu erstellen. Andere Personengruppen sind nicht involviert.

Zu Frage 5:

Das Aufnahmefeld reicht vom linken Rand bis zum rechten Rand des Kubus und vom oberen bis zum unteren Rand. Dazu ist ein Streifen Himmel oben und ein Teil Strasse unten zu sehen.

Zu Frage 6:

Die Daten werden beim Fotografen gespeichert. Zugriff hat die Auftraggeberin.

Bern, 2. März 2016

Der Gemeinderat